

Inhaltsverzeichnis

Grußwort von Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn für Berlin	4
Vorwort	5
Entwicklung an der Unterspree bis Mitte der 1890er Jahre	6
Von den Nonnenwiesen zur Siemensstadt	15
• Ein neuer Stadtteil entsteht	15
• Ausbau der Eisenbahnen für den Verkehr mit „Nonnendamm“	18
Die Siemensbahn Jungfernheide–Gartenfeld	32
• Von den ersten Überlegungen zur „Public Private Partnership“	32
- Ausgangslage nach dem Ersten Weltkrieg	32
- Siemens gibt den Anstoß für eine Neubaustrecke	34
• Streckenbeschreibung und Bauausführung	46
• Fertigstellung und Eröffnung	77
• Weitere Entwicklung sowie Betrieb und Fahrplan bis zum Frühjahr 1945	82
• Entwicklung 1945–1980	99
- Politische Situation der Berliner Eisenbahnen nach Kriegsende	99
- Wiederherstellung der Siemensbahn nach dem Zweiten Weltkrieg	100
- Politische Spaltung Berlins und ihre Auswirkungen auf die Eisenbahn	106
- Wiederaufbau der Spreebrücke bei Wernerwerk und des zweiten Streckengleises	108
- Mauerbau und Niedergang	112
- Auf Fotosafari entlang der Siemensbahn in den 1970er und frühen 1980er Jahren	117
• Seit 1980: Vier Jahrzehnte Agonie	132
• Die Siemensbahn in Farbe – Eine fotografische Bestandsaufnahme im Jahre 2019	136
• Nach fünfzig Jahren Stillstand – Renaissance der Siemensbahn in den 2020er Jahren	151
Anlage 1 Grundstücksvertrag Reichsbahn/Siemenswerke vom 30. April 1927	165
Anlage 2 Bauvertrag Reichsbahn/Siemenswerke vom 30. April 1927	167
Anlage 3 Baubeschreibung für die Stichbahn Jungfernheide nach Gartenfeld vom 30. April 1927	168
Quellen und Literatur	171